

# Stadt Hameln Die Oberbürgermeisterin



**JUGEND- UND  
SENIORENBÜRO**

Stadt Hameln • Postfach • 31784 Hameln

**Fachbereich 3**  
**Bildung, Jugend und Kultur**  
Erichstraße 6, 31785 Hameln  
Telefon: 05151 – 202 0  
Fax: 05151 - 202-1695  
Email: henke@hameln.de  
Auskunft erteilt:  
Gabi Henke

Durchwahl: 05151 - 202-1136

Datum  
5/ August 2008

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom:      Mein Zeichen:

## **Einladung zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Sucht und Drogenkonsum bei Jugendlichen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Woche vom **8. September bis zum 12. September 2008** organisiert das Kultur- und Kommunikationszentrum Regenbogen in Kooperation mit regionalen und überregionalen Einrichtungen eine Projektwoche unter dem Titel:

### **Sucht und Drogen – Starke Typen sagen Nein**

Ihre Projektteilnahme zugesagt haben bisher die Drogenberatungsstelle Hameln, die Verkehrswacht Stadt Hameln e.V., die Schulen Pestalozzischule, Theodor- Heuss- Realschule, Schiller-Gymnasium und Albert-Einstein-Gymnasium. Besonders freuen wir uns darüber, mit der Stiftung SehnSucht aus München einen Projektpartner aus dem Bundesland Bayern für das Projekt begeistern zu können. Die durch eigene Projekte bundesweit bekannte Stiftung, die auch von namhaften Projektbotschaftern wie Kai Pflaume, Eva Padberg und Martin Schmidt unterstützt wird, reist für drei Tage zu uns nach Hameln, um an dem Projekt auf ihre Art und Weise mitzuwirken. Gemeinsam mit den Projektbeteiligten möchten wir während der Woche Jugendliche, Eltern und Andere Interessierte über die Folgen und Risiken des Drogenkonsums aufklären und einen wichtigen Beitrag im Rahmen der Drogenprävention leisten.

### **„Schützt Kinder und Jugendliche vor Sucht und Drogen, bevor es zu spät ist“**

Aus diesem Anlass möchte der Regenbogen Sie am **Montag, den 8. September 2008 um 19:00Uhr (Einlass 18:30 Uhr)** zu einer Informationsveranstaltung **im Kultur- und Kommunikationszentrum Regenbogen, Erichstr.6 in 31785 Hameln** herzlich einladen. Folgende Referenten haben für Diesen Abend ihre Teilnahme zugesagt: Stiftung SehnSucht aus München, Drogenberatungsstelle Hameln, Verkehrswacht Hameln. Damit wir uns auf diesen Abend vorbereiten können, bitten wir bei Interesse um eine telefonische Anmeldung – gern auch per E-Mail, bis zum **1. September 2008**.

Mit freundlichen Grüßen

Gabriela Henke

Konto:  
Stadtsparkasse Hameln  
(BLZ 25450001) Nr. 1636  
Internet und e-Mail  
<http://www.hameln.de>  
[rathaus@hameln.de](mailto:rathaus@hameln.de)

Postanschrift:  
auch für Päckchen und Eilbriefe  
Stadt Hameln  
Rathausplatz 1, 31785 Hameln

Sprechzeiten:  
Mo. - Mi. 8.00 - 15.00 Uhr  
Do. 8.00 - 17.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## DONT DRUG AND DRIVE-

Um über Risiken und Folgen des Drogenkonsums im Straßenverkehr umfassend zu informieren, haben die deutschen Versicherer und die Polizei im Jahr 2004 die gemeinsame Informationskampagne „Don't Drug and Drive“ ins Leben gerufen.

Ausgangspunkt der Kampagne ist die Erkenntnis, dass der Zielgruppe Gefahren- und Unrechtsbewusstsein fehlt. Drogenkonsum gilt in der Szene nicht als „Missbrauch“, sondern ist selbstverständlicher Teil des „Lifestyle“. Bei der Ansprache der jungen Zielgruppe wird nicht moralisiert, sondern mit deutlichen Worten aufgeklärt – denn die Fakten sprechen für sich.

Seit Juli 2006 ist die Kampagne mit einem erweiterten Informationsangebot und mit neuer Gestaltung der Site im Internet vertreten.

[www.dont-drug-and-drive.de](http://www.dont-drug-and-drive.de)



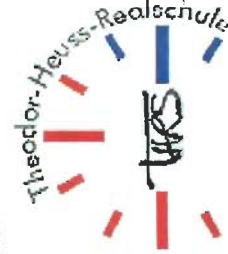
## KOOPERATIONSPARTNER UND SPONSOREN



Verkehrswacht Stadt Hameln e.V.



Schiller - Gymnasium



**regenbogen**  
Kultur- und Kommunikationszentrum

[www.regenbogen.hameln.de](http://www.regenbogen.hameln.de)

## SUCHT UND DROGEN- STARKE TYPEN SAGEN NEIN



DROGENPRÄVENTIONSPROJEKT

VOM 08. 09. BIS 12. 09 2008

Kooperationspartner und Projektbeteiligte  
Förderverein Kriminalprävention Hameln  
Stiftung SehnSucht e.V. aus München  
Drogenberatungsstelle Hameln  
Verkehrswacht Hameln  
Barmer Ersatzkasse

**regenbogen**  
Kultur- und Kommunikationszentrum

[www.regenbogen.hameln.de](http://www.regenbogen.hameln.de)

## EINLEITUNG

Das Thema Drogen sowie die damit verbundenen Risiken und Folgen gehören mittlerweile zu einem Schwerpunktthema in der Präventionsarbeit. Beweis genug sind unterschiedliche Studien, die deutlich machen, dass die Erstkonsumenten immer jünger werden. Diese Entwicklung dürfen wir, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, nicht ignorieren. Präventives Handeln ist gefordert!!! Gemeinsam mit anderen Institutionen und Fachleuten möchten wir Jugendlichen, Eltern, Lehrer und anderen Interessierten dieses Thema näher bringen. Wir freuen uns besonders für



dieses Projekt die Stiftung Sehnsucht aus München zu gewinnen. Ziel der Stiftung Sehnsucht ist es, Kinder vor Sucht zu schützen, einzugreifen, bevor es zu spät ist – durch realistische Auseinandersetzung mit der Lebenssituation Jugendlicher und tabulose Aufklärung über legale und illegale Drogen, ohne „mahnenden Zeigefinger!“ Neben Aufklärung und präventiver Beratung werden Projekte angeboten, die Jugendliche in ihrer Persönlichkeit stärken und das Bewusstsein für eigene Entscheidungen fördern. Denn wer weiss, was er will und warum er das will, ist stark genug, sein Leben zu meistern – selbstsicher und ohne Abhängigkeiten. Im Bereich der Aufklärung arbeitet Sehnsucht in Teams mit Ex-Süchtigen. Betroffene können am besten vermitteln, wie „drauf“ sein wirklich ist, wie Sucht entsteht und welche Konsequenzen sie hat. Botschafter der Stiftung Sehnsucht sind u. a. Kai Pfau- me, Eva Padberg und Martin Schmitt

## VERANSTALTUNGEN

**Wir machen Kinder stark! -**

**Diskussions- und Infoveranstaltung.**

Montag, 08. September 19.00 Uhr

Fachkräfte aus unterschiedlichen Einrichtungen und Projekten referieren zum Thema Drogen und Drogenprävention. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Lehrer, Eltern und andere Interessierte.



Referenten:  
Stiftung Sehnsucht aus München  
Drogenberatungsstelle Drobs aus Hameln  
Verkehrswacht Hameln

**Suchtprävention in der Schule**

Dienstag, 09. September Vormittag

Mit einem Medien gestütztem Programm und im Team mit Ex-Süchtigen vermittelt die Stiftung Sehnsucht an diesem Vormittag, wie Sucht entsteht und welche Konsequenzen sie hat. So werden Suchterfahrungen für Jugendliche greifbar und können unkonventionell und glaubwürdig erreicht werden.

Die Verkehrswacht und die Drogenberatungsstelle referieren über die Kampagne "Don't drug and drive" und klären über Konsumverhalten auf.

Beteiligte Schulen: Th.-Heuss-Realschule, Schiller Gymnasium, Pestalozzi Schule, Albert-Einstein-Gymnasium

## VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 09. September 15.00 -18.00

- Geschicklichkeitssparcours mit einer Rauschbrille
- Workshop „Wir mixen alkoholfreie Cocktails“
- Filmvorführung mit anschließender Diskussionsrunde
- Tischennisturnier mit Rauschbrille

Mittwoch, 10. September  
Siehe Programm Dienstag

Donnerstag, 11. September Vormittag  
Schulveranstaltungen mit dem Team Regenbogen, Drogenberatung Drobs und der Verkehrswacht Hameln



Nachmittag 15.00 - 18.00  
Diverse Aktionen und Angebote zum Thema

Freitag, 12. September Vormittag  
Schulveranstaltungen mit dem Team Regenbogen und der Drogenberatungsstelle

Nachmittag, 13.00 - 16.00 Uhr  
Diverse Aktionen und Angebote zum Thema

